

AKTIENKURSVERLAUF

Herzlich Willkommen zur

Hauptversammlung

der **sino AG** am 17. September 2021



Das Geschäftsjahr 2019/2020

sino AG

Rückblick auf das vergangene Geschäftsjahr

(operatives Ergebnis der sino AG ohne Berücksichtigung der Ausschüttungen der sino Beteiligungen GmbH an die sino AG)

Q1:

- Präsentation des neuen MX-PRO auf der World of Trading
- Ausgeführte Orders: 120.262
- EBT: -324 TEUR
- EAT: -311 TEUR

Q2:

- Hoher Tradezahlenanstieg durch volatile Märkte
- Ausgeführte Orders: 325.763
- EBT: 1.145 TEUR
- EAT: 723 TEUR

Rückblick auf das vergangene Geschäftsjahr

(operatives Ergebnis der sino AG ohne Berücksichtigung der Ausschüttungen der sino Beteiligungen GmbH an die sino AG)

Q3:

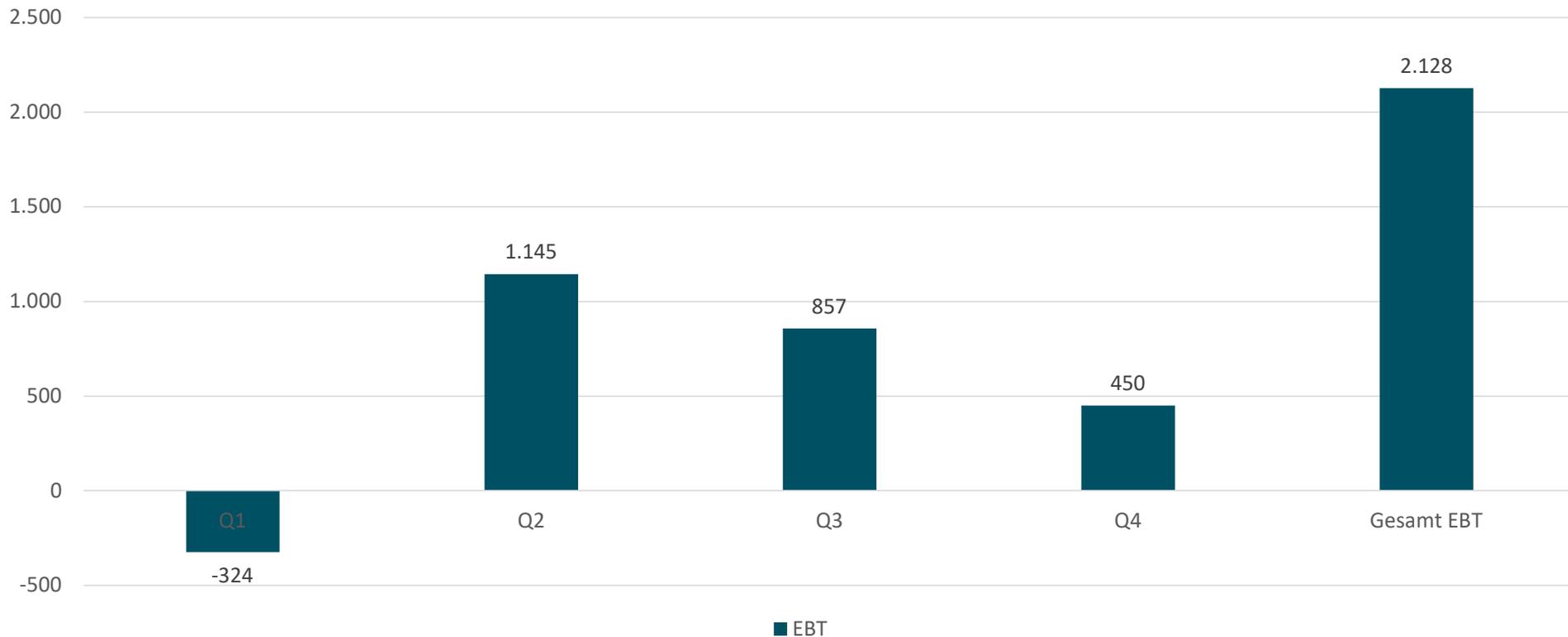
- Ausgeführte Orders: 327.239
- EBT: 857 TEUR
- EAT: 588 TEUR

Q4:

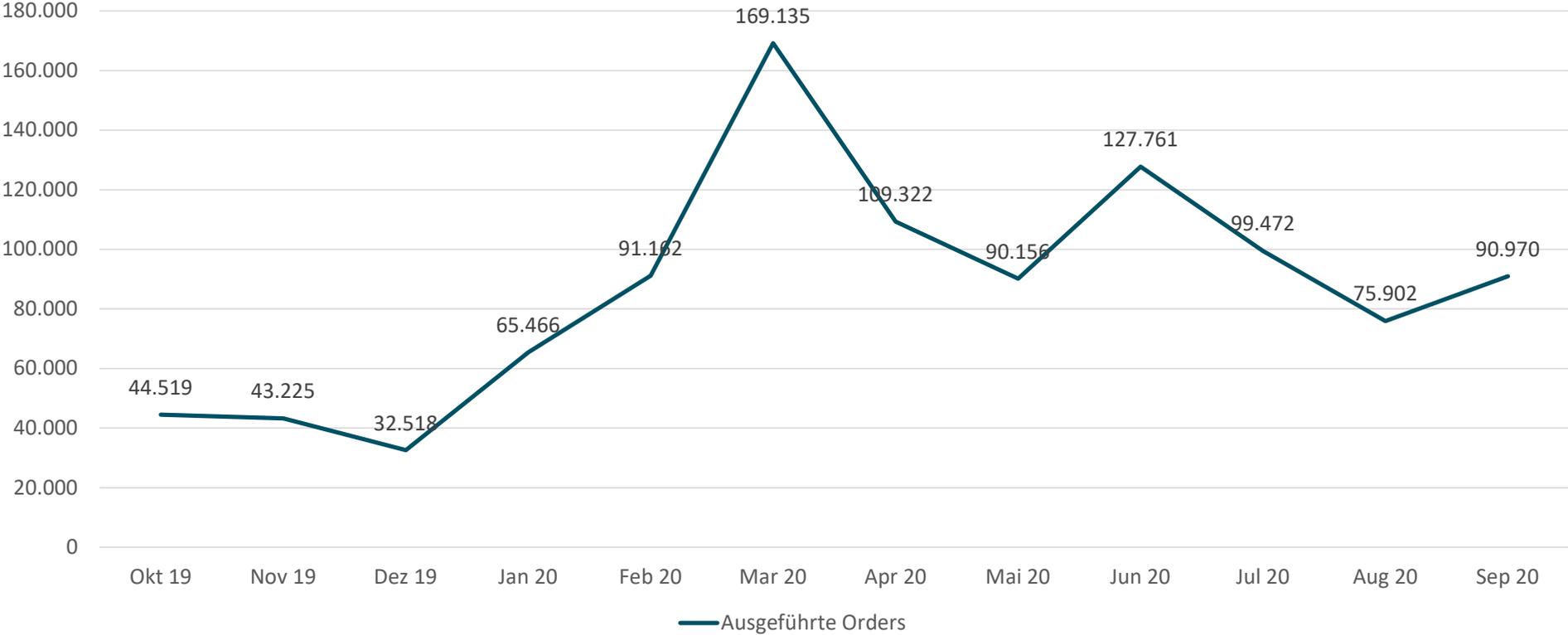
- Ausgeführte Orders: 266.344
- EBT: 450 TEUR
- EAT: 301 TEUR

EBT in TEUR

(operatives Ergebnis der sino AG ohne Berücksichtigung der Ausschüttungen der sino Beteiligungen GmbH an die sino AG)



Ausgeführte Orders

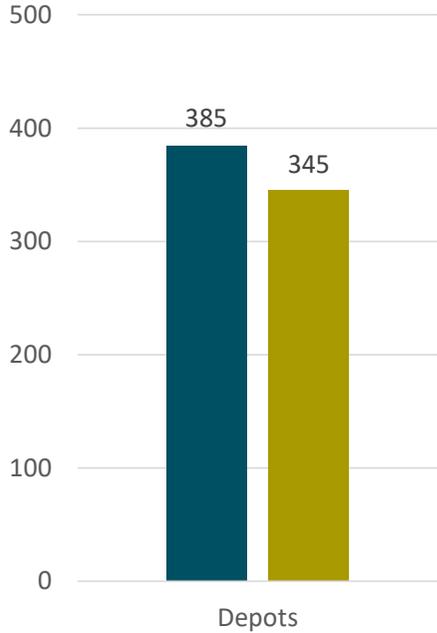
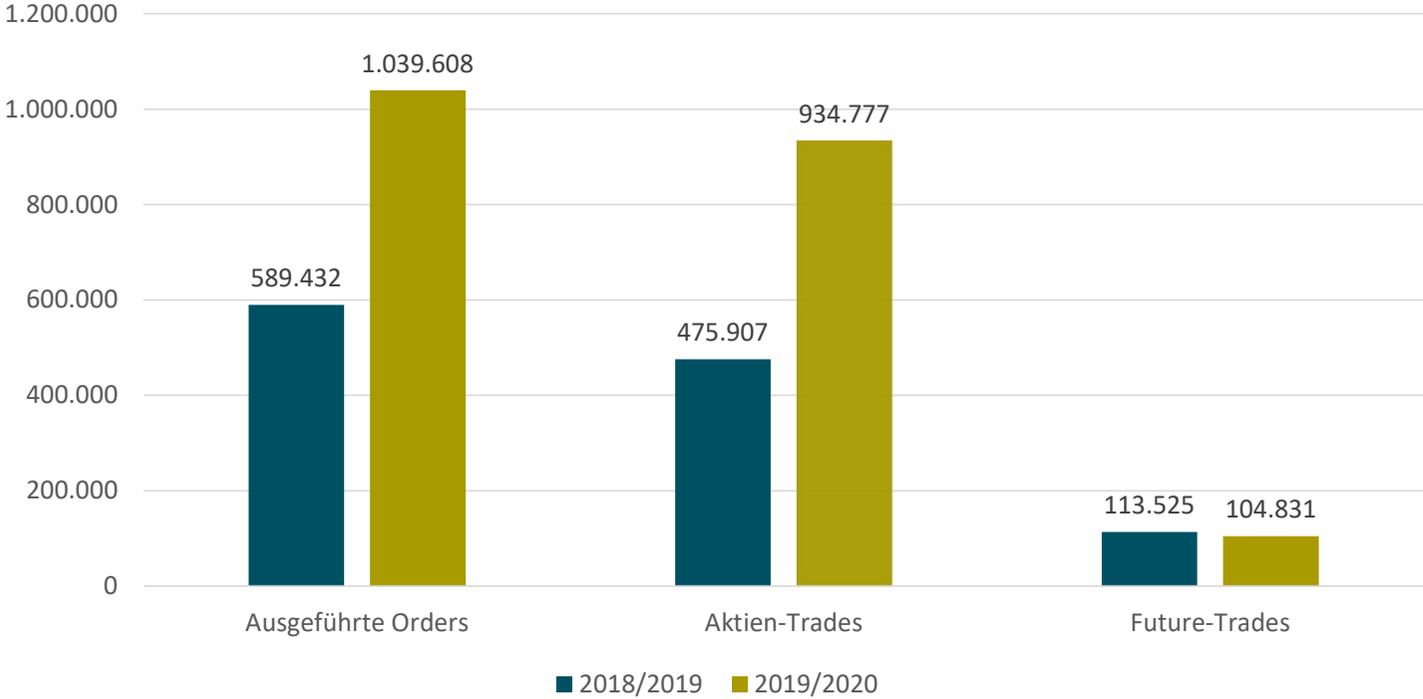


Rückblick auf das vergangene Geschäftsjahr

Jahresvergleich Orders und Depots

	2019/2020	2018/2019	Veränderung in %
Ausgeführte Orders	1.039.608	589.432	+76,37
Aktien-Trades	934.777	475.907	+96,42
Future-Trades	104.831	113.525	-7,66
Depots	345	385	-10,39

Jahresvergleich Orders und Depots



Rückblick auf das vergangene Geschäftsjahr

Ergebnisübersicht sino Konzern in TEUR I

	2019/2020	2018/2019	Veränderung in %
Jahresüberschuss/Fehlbetrag sino AG	9.490	-125	./.
Ergebnis aus at Equity bewerteten Beteiligungen	13.286	5.416	145,31
Netto-Erträge sino Konzern	22.069	6.008	267,33

Rückblick auf das vergangene Geschäftsjahr

Ergebnisübersicht sino Konzern in TEUR II

	2019/2020	2018/2019
Ergebnis norm. Geschäftstätigkeit sino Konzern	14.608	-2.481
Konzernjahresfehlbetrag/-überschuss	13.885	-1.621
davon anteilig sino AG	13.885	-584

Dividende

Dividendenvorschlag: 2,92 EUR

- Hintergrund:
 - Konstant hohes Ertragsniveau
 - Erhebliche Liquidität durch Anteilverkäufe an der Trade Republic Bank GmbH

Zukünftige Dividende

- Voraussichtliche Dividende in Höhe von 53,00 EUR

Das Geschäftsjahr 2019/2020

Beteiligungen

Beteiligungen

Trade Republic Bank GmbH

- Setzte die europäische Expansion mit dem Eintritt in den französischen Markt fort
- Verzeichnete im Februar 2020 mehr als 1 Million Trades seit Marktstart im Januar 2019
- Hatte bereits im März 2020, nur 10 Monate nach der Eröffnung der Warteliste, die Marke von 100.000 Kunden überschritten
- Schloss im April 2020 eine € 62 Millionen Series B Runde angeführt von Accel und Founders Fund ab

Beteiligungen

QUIN Technologies GmbH

- Erwerb einer Minderheitsbeteiligung
- QUIN ist ein soziales Netzwerk für Investoren
- Das Berliner Fintech ist eine Plattform für alle Anleger, die sich mit Freunden, Familie und verifizierten Investoren austauschen möchten

tick-TS AG

- Dezember 2019: Veräußerung von 125.000 Aktien – Verkaufserlös rund 2,6 Mio. EUR
- Die sino AG ist zum Bilanzstichtag mit rund 12,7 % an der tick Trading Software AG beteiligt

Das laufende Geschäftsjahr 2020/2021

sino AG

Quartalszahlen 2020/2021

(operatives Ergebnis der sino AG ohne Berücksichtigung der Ausschüttungen der sino Beteiligungen GmbH an die sino AG)

Q1:

- Sehr starkes Quartal
- Ausgeführte Orders: 332.976; +176,87 % ggü. dem entsprechenden Vorjahreszeitraum (120.262)
- EBT: 1,24 Mio. EUR
- EAT: 844 TEUR

Q2:

- Ausgeführte Orders: 437.732; +34,37 % ggü. dem entsprechenden Vorjahreszeitraum (325.763)
- EBT: 2,2 Mio. EUR
- EAT: 1,1 Mio. EUR

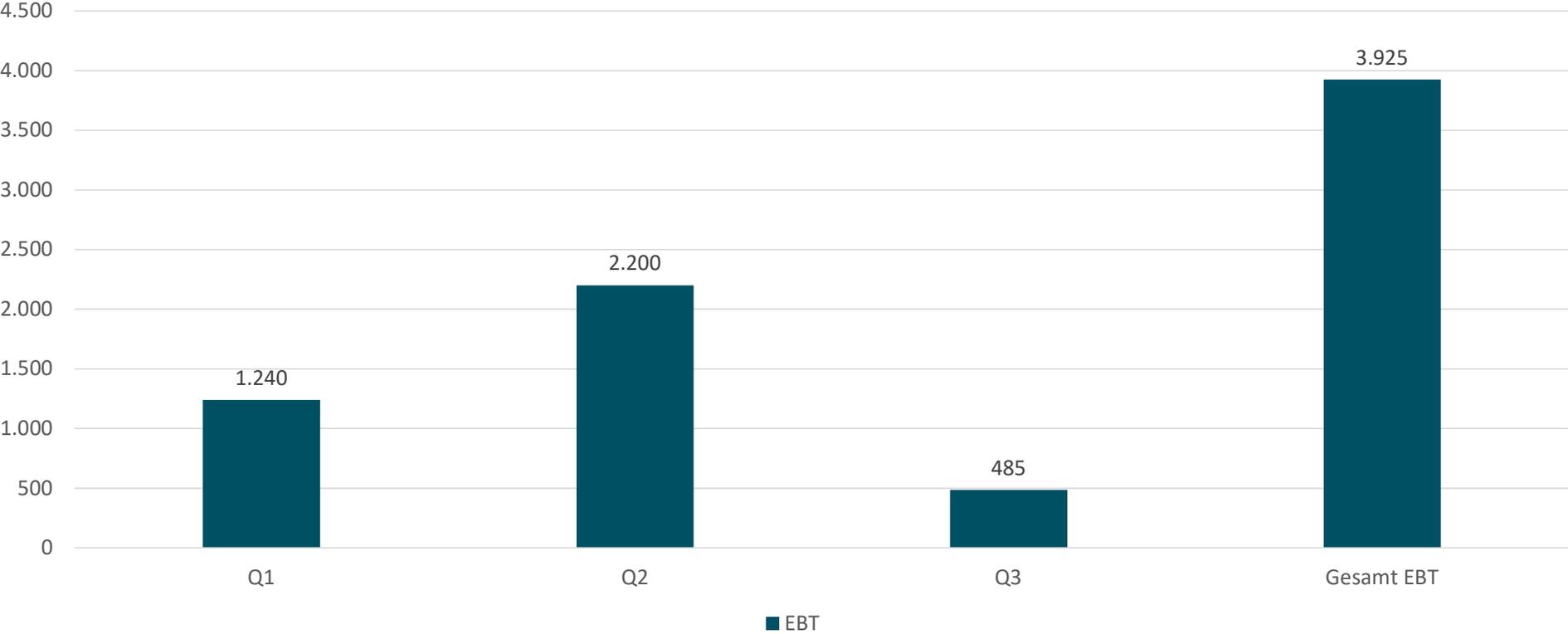
Ausblick auf das laufende Geschäftsjahr

(operatives Ergebnis der sino AG ohne Berücksichtigung der Ausschüttungen der sino Beteiligungen GmbH an die sino AG)

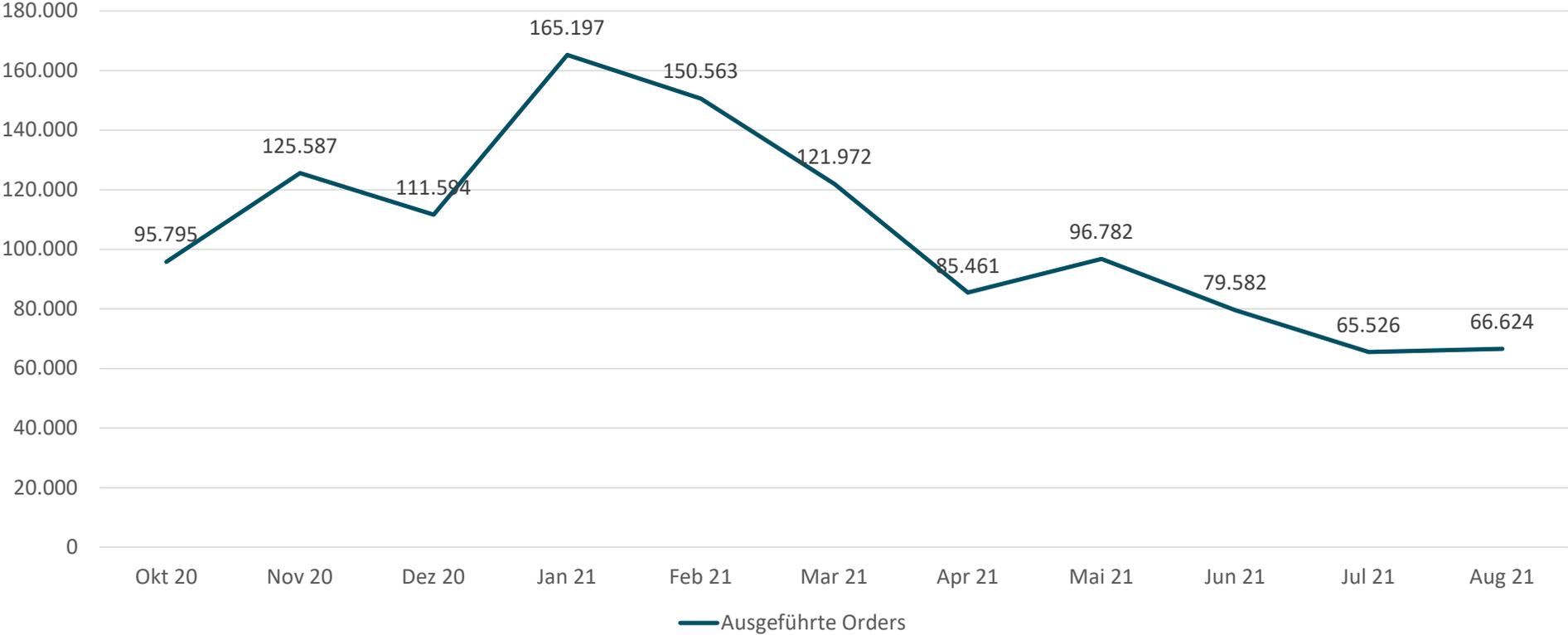
Q3:

- Ausgeführte Orders: 261.825; -19,99 % ggü. dem entsprechenden Vorjahreszeitraum (327.239)
- EBT: 485 TEUR
- EAT: 355 TEUR

EBT in TEUR Geschäftsjahr 2020/2021



Ausgeführte Orders



Trade Republic Bank GmbH

**TRADE
REPUBLIC**

sino
High End Brokerage

19.11.2020 Caspar Tobias Schlenk | Fintech

Verpasste Chance – Comdirect hätte in Trade Republic investieren kön- nen



Trade Republic dürfte schon um die
500.000 Kunden haben



TRADING- REPUBLIC DEUTSCHLAND

AKTIONÄRSBOOM In der Corona-Krise haben Hunderttausende erstmals an der Börse investiert. Zinsflaute, Techaktien-Rally und radikal einfache Smartphonebroker locken sie an. Doch Gier und Herdentrieb verhindern oft den sinnvollen Vermögensaufbau.

FINANZ-SZENE – DER PODCAST (#18)

21.05.2021(<https://finanz-szene.de/2021/05/21/>)

Der Mann, der Trade Republic entdeckt hat, erklärt den 4,3-Mrd.- Euro-Deal

von Christian Kirchner(<https://finanz-szene.de/autor/kirchner/>)

21. Mai 2021

PREISWETTBEWERB

Aktienparplan zum Nulltarif

VON MARTIN HOCK - AKTUALISIERT AM 02.09.2020 - 13:33

RP online 03.06.2021:
Wertvollstes Start-up Deutschlands

So viel Rheinland steckt in der Berliner Börsen- App Trade Republic

3. Juni 2021 um 07:13 Uhr | Lesedauer: 7 Minuten

Von 30 auf 200 Mitarbeiter in wenigen Monaten: Trade Republic und der Neo-Broker-Boom

Vier Jahre lang arbeiteten die Gründer im Stealth Modus, 2019 ging Trade Republic an den Start. Mitten in der Corona-Krise bekam das Berliner FinTech schließlich 67 Millionen US-Dollar, angeführt wurde die Series-B-Runde von Peter Thiels Founders Fund. Im OMR Podcast verraten Gründer Christian Hecker und Investor Florian Heinemann von Project A, wie der Deal zustande kam und weshalb Neo-Broker derzeit sowohl bei Kunden als auch bei Investoren gefragt sind. Den Vergleich mit der US-App Robinhood will Trade Republic zwar nicht scheuen, möchte aber zugleich ungern „Zocker“ ansprechen, sondern zielt mehr auf Kunden ab, die über zehn Jahre oder länger Trade Republic für Vermögensaufbau und Altersvorsorge nutzen wollen. [Weiterlesen](#)

BUSINESS
INSIDER

WIRTSCHAFT

TECH

POLITIK

KARRIERE

LEBEN

WISSEN

ALLES



HOME » WIRTSCHAFT » STARTUPS » DER AUFSTIEG VON TRADE REPUBLIC ZUR DEUTSCHEN FINTECH-HOFFNUNG

Vom 12qm-Büro zum Millionendeal im Silicon Valley: Der Aufstieg von Trade Republic zur deutschen Fintech-Hoffnung



Hannah Schwär

🕒 23 Apr 2020

Trade Republic Bank GmbH



- Ingo Hillen schied im abgelaufenen Geschäftsjahr als Geschäftsführer aus
- Andreas Willius folgte als Geschäftsführer
- Karsten Müller ist weiterhin Geschäftsführer

- Inhaberkontrollverfahren im November 2020 beendet – Series B konnte vollzogen werden
 - Verkaufserlös: 8,4 Mio. EUR,
 - Veräußerungsgewinn: 5,3 Mio. EUR
 - Beteiligungsquote sinkt auf rund 15,7 %



Trade Republic Bank GmbH

- Teilverkauf im Januar 2021
 - Verkaufserlös: 11,1 Mio. EUR
 - Veräußerungsgewinn: 10,8 Mio. EUR
 - Beteiligungsquote sinkt auf rund 13,8 %

- Mai 2021 Series C
 - unter Führung von Sequoia mit einem Gesamtvolumen von mehr als 700 Mio. EUR
 - Post Money Bewertung mehr als 4 Milliarden EUR
 - Verkaufserlös: 131,0 Mio. EUR
 - Veräußerungsgewinn: 127 Mio. EUR
 - Beteiligungsquote sinkt auf 8,8 % - sie wird sich sehr wahrscheinlich durch bereits zuvor vereinbarte Managementoptionen (vgl. Ad-hoc-Mitteilungen vom 16. Juli 2019 bzw. 16. April 2020) bis auf 2,8 % des Stammkapitals verringern - Mitglieder von Vorstand und Aufsichtsrat der sino AG gehören nicht zu den Anspruchsberechtigten der Managementoptionen

Trade Republic Bank GmbH

- Markteintritt in Österreich - nach Marktstart in Deutschland und Markteintritt in Frankreich baut der Neo-Broker seine Vorreiterrolle als europäischer Anbieter für die mobile Geldanlage weiter aus
- Trade Republic Bank wird als "Fintech des Jahres" vom renommierten Branchenblog Payment and Banking ausgezeichnet
- Kunden können ihr Depot komfortabel und kostenlos zu Trade Republic Bank übertragen
- Provisionsfreie Aktien-Sparpläne auf mehr als 5.000 Titel ausgeweitet (Stand September 2021)
- Es kann provisionsfrei in 9.000 Aktien und 1.500 ETFs investiert werden (Stand September 2021)

Trade Republic Bank GmbH

- Handel von Bitcoin, Ethereum, Litecoin und Bitcoin Cash möglich
- Mai 2021: \$ 900 Mio. Series C Investition angeführt von Sequoia
- Mit einem Kundenvermögen (AuC) von über € 6 Mrd. ist Trade Republic Bank einer der größten Sparplattformen im Markt
- Trade Republic Bank zählt mit einer Bewertung von über \$ 5 Mrd. zu den wertvollsten privaten FinTechs in Europa
- Derivate sind nun von weiteren führenden Emittenten wie Société Générale und Citi sowie in Zukunft von UBS neben dem bestehenden Angebot von HSBC in der App verfügbar
- Bequeme und schnellere Einzahlung auf das Trade Republic Bank-Konto via Kreditkarte, Debitkarte, Apple- oder Google Pay nun möglich

Ausblick sino AG

- Strategische und langfristige Kooperation mit der Baader Bank AG abgeschlossen
- Kerngeschäft soll ausgebaut und die Kundenbasis mittelfristig erheblich erhöht werden
- Lizenzerweiterung zur Wertpapierhandelsbank
- Neue MX-PRO App kommt in den nächsten Monaten
- Konzernprognose 2020/2021: Gewinn nach Steuern zwischen 135 und 146 Mio. EUR

Kooperation mit der Baader Bank AG

- Stärkung des Kerngeschäfts
- sino-Kunden eröffnen bei der Baader Bank AG ein Depot und Verrechnungskonto
- Erhalt und Verbesserung des Produkt- und Serviceangebots für sino-Kunden
- Flexibleres Produkt- und Preisangebot insbesondere für Neukunden
- Die Integration ist komplex; das Projekt wird auch im 1. HJ 2022 erhebliche Ressourcen bei sino in Anspruch nehmen

Ausblick – Wertpapierhandelsbank

(Begriff nach dem KWG a.F. bzw. Wertpapierinstitut nach dem WpIG mit erweiterter Lizenz)

Strategische Erwägungen zu TOP 9 (Erlaubniserweiterung)

- Das aktuelle Geschäftsmodell bleibt auch als Wertpapierhandelsbank erhalten und auch unter Berücksichtigung der Kooperation mit der Baader Bank AG
- Die Gesellschaft wird in ihrem Kerngeschäft rechtlich auf eine breitere Basis gestellt
- Erlaubnisanträge sind bei der Umsetzung von Innovationen erfahrungsgemäß oft ein „bottleneck“
- Die Erlaubnisanträge sollen die Flexibilität der sino erhöhen, das bisherige Dienstleistungsspektrum zu erweitern

Ausblick – Wertpapierhandelsbank

(Begriff nach dem KWG a.F. bzw. Wertpapierinstitut nach dem WpIG mit erweiterter Lizenz)

Handlungsoptionen erweitern

- Ziel ist es, durch eine Erlaubnis als Wertpapierhandelsbank künftig
 - Innovationen schneller umsetzen zu können
 - die Verhandlungsposition der sino gegenüber neuen Kooperationspartnern zu erhöhen
 - mögliche Synergien in der Kundenbetreuung zu heben, wenn sino nach außen gegenüber den Kunden als alleiniger Dienstleister auftritt

Exkurs: COVID-Maßnahmen

- Anschaffung von Aerosolfiltern auf höchstem medizinischen Stand
- Sicherstellung von Mindestabständen
- Aufstellung von Desinfektionsmittelspendern
- Bereitstellung von medizinischen Masken
- Regelmäßige Ausgabe von Corona Laintests an alle Mitarbeiter
- Flexible Home Office Regelung
- Tägliche Reinigung und Desinfektion von Kontaktflächen
- Impfangebot über Betriebsarzt

Vielen Dank!